

1. Einleitung - Update zu Anlage X Gedanken zu den Märkten vom 12.05.2024

Thema: „Wie man sich an veränderte Märkte anpasst“.

Meine aktuellen Depotpositionen sind - 1 Verkauf, 2 Zukäufe.

a) Anlage in T-Bills 90 Tage (UST3M) und 180 Tage (UST6M); Bestand unverändert

b) Long Kupfer 3-facher Hebel; Einstieg 08.01.2024 bei 3,79 USD; Verkauf am 17.05.2024

c) Short Tesla 3-facher Hebel; Einstieg 08.01.2024 bei 235 USD (Short) Bestand unverändert.

d) Clinovel zu 9,45 E; Kauf am 24.05.2024

e) ETF China Large Cap zu 75,33 E; Kauf am 15.05.2024

2. Was ich verkaufe, kaufe und beobachte

2.1. Was ich verkaufe

Verkauft habe ich Position b) Long Kupfer 3-facher Hebel;

WisdomTree Copper 3x Daily Leveraged Chart

WKN: A1VBKQ; Kauf 08.01.2024: Kurs zu 11,612 E

WKN: A1VBKQ; Verkauf 21.05.2024: Kurs zu 27,315 E

Warum erfolgt der Verkauf? Nachfolgend einige Gedanken dazu:

a) Chart Kupfer



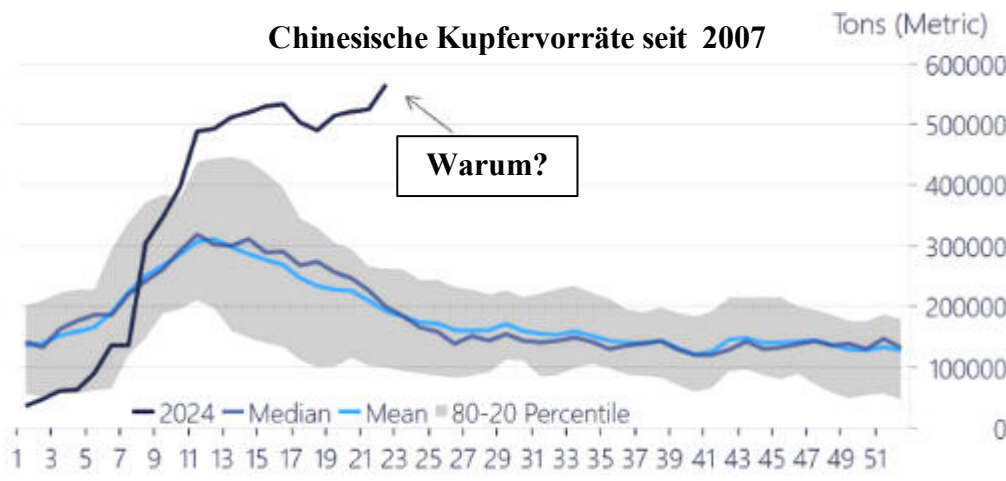
**Kupfer erreichte am 21.05.2024 ein neues ATH in USD ► Rohstoff Super-Zyklus oder irrationaler Markt? - Oder alternativ ein Short Squeeze ? (Leerverkäufer, die auf fallende Kurse gewettet haben, kaufen Kupfer zurück, um ihre Verluste zu minimieren).**

**b) Die großen „kommerziellen“ Händler von Kupfer-Futures haben eine große Netto-Short-Position aufgebaut, was normalerweise ein Zeichen für ein Preishoch ist.**

Daten eingeben COT_Kupfer					Formular schließen
ID	Datum	CU_Fut in USD	COM_NET in % von OI	Bemerkung	CU USD LME
1211	19.03.2024	4,0700	-13,1%		8969
1212	26.03.2024	4,0160	-9,8%		8863
1213	02.04.2024	4,0700	-8,7%		9011
1214	09.04.2024	4,3000	-13,4%		9409
1215	16.04.2024	4,3000	-15,4%		9578
1216	23.04.2024	4,4350	-15,4%		9728
1217	30.04.2024	4,5640	-17,3%		9973
1218	07.05.2024	4,6060	-17,7%		10011
1219	14.05.2024	4,8950	-16,3%		10069
1220	21.05.2024	5,1000	-17,8%	ATH	10814

**c) Chinas Vorräte an Kupfer sind ungewöhnlich hoch**

**Warum sind die chinesischen Lagerbestände an Kupfer so gestiegen?**



**Das bedeutet, dass China über Kupferreserven verfügt und könnte nun einen Anreiz haben Kupfervorräte zu exportieren.**

**Oder sie haben eine andere Strategie im Sinn, wie Machtübernahme der globalen Lieferketten für Elektrofahrzeuge, Windturbinen und Solarmodule.**

#### d) Short Squeeze in Kupfer

Nachfolgend der Grund dafür:



**Short Squeeze** ► (Leerverkäufer, die auf fallende Kurse gewettet haben, kaufen Kupfer zurück, um ihre Verluste zu minimieren).

Die Kupferrallye wurde unterstützt am 21.05.2024 durch einen heftigen Short-Squeeze auf den von der CME Group betriebenen US-Kontrakt.

Der CME-Kassakupferpreis erreichte ein Rekordhoch von \$5,1775 pro Pfund bzw. \$11.414 pro Tonne inmitten einer extremen Verknappung des physischen Materials.

Der Aufschlag (Price Differenz CME; New York) gegenüber dem Kupferkontrakt an der Londoner Metallbörse (LME) stieg auf mehr als 600 USD pro Tonne, was eine noch nie dagewesene Diskrepanz in der atlantischen Preisbildung darstellt.

Erschwerend kommt hinzu, dass weder russisches noch chinesisches physisches Material aus den LME Beständen gegen den CME-Kontrakt lieferbar ist. Im Falle des russischen Metalls wäre das ohnehin egal, nachdem die US-Regierung in ihrem Sanktionspaket vom April alle Importe verboten hat.

Deshalb hat CME New York die Margen erhöht, um die Marktturbulenzen zu beruhigen.

Die Short-Positionen in Kupfer wurden von einer Wand aus Anlagegeldern, die in den Kupfermarkt strömten, erdrückt.

Das Kupfer-Rätsel am 21.05.2024: a) Durchbruch zu neuen Allzeithochs? oder b) Scharfe Trendwende?

Deshalb habe ich mich für den Verkauf der Kupfer Long Position (21.05.2024 VK zu 27,315 E; Gewinn 135,23 %) entschieden, auch aus dem Grund weil sich die Position bereits mehr als verdoppelt hatte.

Fazit: Raten bringt nichts (Anstieg auf weitere ATH oder doch Short-Squeeze), denn wenn man falsch rät, kann man sehr schnell sehr falsch liegen.

## 2.2. Was ich kaufe

Ich habe folgende Positionen gekauft:

### 2.2.1. ETF China Large Cap; WKN A0DK6Z; Kauf am 15.05.2024 zu 75,33 E

Warum erfolgt der Kauf? Nachfolgend einige Gedanken dazu:

Normalerweise konzentriere ich mich auf den amerikanischen S&P 500.

Aber durch meine Investition in Kupfer habe ich mich auch mit China befasst.

Ich denke, dass am chinesischen Aktienmarkt etwas Wichtiges im Gange ist, etwas was für Anleger äußerst wichtig werden kann.

Viele Signale deuten darauf hin, dass sich bei chinesischen Aktien ein neuer großer Bullenmarkt bildet.

Schauen wir auf den Chart für den ETF China Large Cap (Weekly in USD langfristig)



**Sowohl chinesische A-Aktien (im Inland notiert) als auch der MSCI China Index (umfasst inländische und ausländische Notierungen) haben sich nach gescheiterten Durchbrüchen auf niedrigere Unterstützungsniveaus erholt und befinden sich im Prozess einer großen Trendwende.**



**Ich fasse zusammen:**

- China weist klassische Merkmale eines neuen Bullenmarktes auf
- hoher Pessimismus, der tief verwurzelt ist

**Wöchentliche Trendsignale seitdem ersten Quartal 2024**

**Extrem niedrige Bewertungen**

**Die Marktbreite nimmt zu.**

**Makrodaten und Politik (Anm. Maßnahmen im Immobiliensektor) passen endlich zusammen.**

**Fazit: Insgesamt ändert sich in China definitiv der Wind.**

**Anleger sollten sich angesichts der vorherrschenden Stimmung und des skeptischen Nachrichtenflusses zu China ihre Vorurteile nicht beachten und sich auf die Charts konzentrieren.**

## 2.2.2. Small Cap Clinuvel

Kauf zu 9,450 E am 24.05.2024

Warum erfolgt der Kauf?

Nachfolgend einige Gedanken dazu:

Erst einmal der Chart (Weekly) dazu



Ich sehe folgendes:

Langfristige Bodenbildung 2008 -2016, dann Anstieg auf ATH, nun Korrektur in einer Bull-Flag (Dreieck); Unterstützungszone 9 - 9,5 USD.

Warum ich in dieses Unternehmen investiere:

Großartiger Markt – Pharmazeutika für Hautschäden und Hautpflege sind großartige Sektoren

Enorme Profitabilität (fast 40 % Nettogewinnspanne)

Sehr klare und transparente Verwaltung

25 % ihrer Marktkapitalisierung sind Bargeld - sie können es nutzen, um ihr bereits interessantes Wachstum zu steigern

Bereits profitable Biotechnologie

Hauptkennzahlen

Marktkapitalisierung 515 Mio. USD

**Umsatz 2024: \$60M**

**Zukünftiges Umsatzwachstum: 14,1 % im Jahr 2024 / 11,2 % im Jahr 2025**

**Nettogewinnspanne 38,8 %**

**5-Jahres-Durchschnitt ROE / ROIC: 26,0 % / 25,8 %**

**KGV 2024: 22,5x / KGV2025: 20,8 %**

**Dividende 0,44 % / Ausschüttungsquote 10 %**

**Barmittel 124 Mio. USD (4,5x EBITDA)**

**Ich beginne mit einer kleinen Position und plane, später aufzustocken.**

### 2.3. Was ich beobachte

#### 2.3.1. China

China erlebt den schlimmsten Abschwung auf dem Immobilienmarkt seiner jüngeren Geschichte und dies hat erhebliche Auswirkungen auf die Makro- und Marktlage – die jüngsten politischen Ankündigungen bringen den Bullenmarkt für chinesische Aktien ins Spiel.

Nachdem ich eine Anfangsposition für Large Cap Aktien China erworben habe, werde ich bei Rückschlägen diese Position weiter aufstocken.

Das Interesse an einer Positionsaufstockung in China-Aktien bleibt hoch.

Nachholbedarf dürfte nach der mehrjährigen Abwärtstendenz noch gegeben sein.

#### 2.3.2. Small Cap Aktien

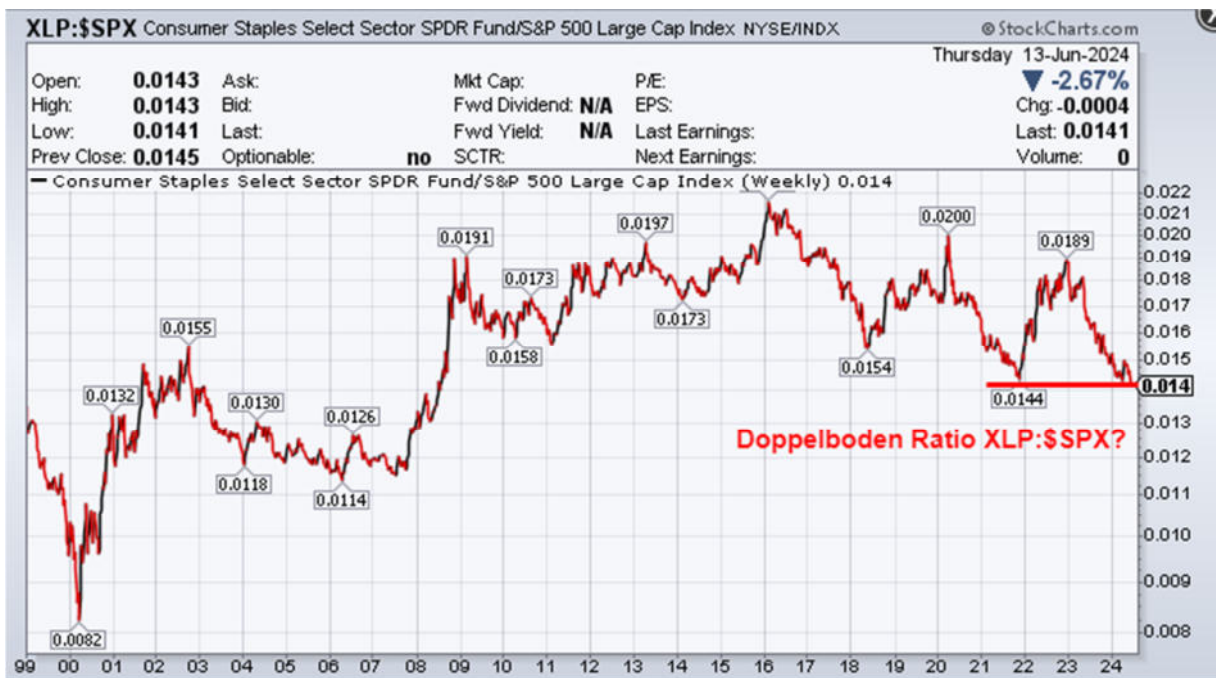
Zeit für eine neue Diskussion: „Ist dies der Tiefpunkt in der Beziehung zwischen Small-Cap und Large-Cap?“



**Fazit:** Ich werde erst handeln, nachdem der Trend tatsächlich nach oben umkehrt, wann auch immer das sein mag.

### 2.3.3. Sektor Basiskonsumgüter (XLP; Gewicht Sektor 6% des SP 500)

Basiskonsumgüter (XLP) werden im Vergleich zum S&P 500 auf einem Rekordtief gehandelt – das ist angesichts des starken Aufwärtstrends an den Märkten und der Tendenz dieses traditionell eher defensiven Sektors, zurückzubleiben, verständlich.



Um große Höchststände (z. B. 2000 und 2021) herum sind Basiskonsumgüter (XLP) billiger als der Index.

Relativ (Ratio XLP zu SP500 auf Jahresbasis Y/Y) ist der Sektor Basiskonsumgüter XLP „Billig überverkauft“ (Roter Pfeil)

#### FRM Daten ROC Y/Y und Z-Score Sektoren relativ zu SP500 ansehen

Datum	ROC_Y_Y_REL	Z_Score_REL	Quadrant	Sektor	Zuordnung Sektor
14.06.2024	0,8%	-2,52	Billig überkauft	XLF	Zyklisch
14.06.2024	-15,3%	-1,56	Billig überverkauft	XLP	Defensiv
14.06.2024	-12,8%	-1,72	Billig überverkauft	XLRE	Zyklisch
14.06.2024	-12,7%	-0,80	Billig überverkauft	XLU	Defensiv
14.06.2024	-12,5%	-0,96	Billig überverkauft	XLY	Zyklisch
14.06.2024	-10,3%	-1,97	Billig überverkauft	XLV	Defensiv
14.06.2024	-9,3%	-2,34	Billig überverkauft	XLB	Zyklisch
14.06.2024	-7,6%	-1,76	Billig überverkauft	XLE	Sensitiv
14.06.2024	-4,8%	-3,13	Billig überverkauft	XLI	Sensitiv
14.06.2024	6,6%	0,21	Teuer überkauft	XLC	Sensitiv
14.06.2024	9,6%	1,99	Teuer überkauft	XLK	Sensitiv

Wenn man jedoch die absolute Performance (Y/Y) betrachtet, ist der Sektor XLP momentan als „Teuer“ überkauft“ eingestuft.

FRM Daten absolut ROC Y/Y und Z-Score Sektoren ansehen					
Datum	ROC_Y_Y	Z_Score	Quadrant	Sektor	Zuordnung Sektor
14.06.2024	13,8%	-0,01	Billig überkauft	XLE	Sensitiv
14.06.2024	23,2%	1,87	Quadrant_SP500	SP500	Index
14.06.2024	35,0%	2,20	Teuer überkauft	XLK	Sensitiv
14.06.2024	31,3%	1,60	Teuer überkauft	XLC	Sensitiv
14.06.2024	24,2%	1,07	Teuer überkauft	XLF	Zyklisch
14.06.2024	17,3%	0,99	Teuer überkauft	XLI	Sensitiv
14.06.2024	11,7%	0,93	Teuer überkauft	XLB	Zyklisch
14.06.2024	10,5%	1,34	Teuer überkauft	XLV	Defensiv
14.06.2024	7,8%	0,66	Teuer überkauft	XLY	Zyklisch
14.06.2024	7,6%	1,63	Teuer überkauft	XLU	Defensiv
14.06.2024	7,4%	0,61	Teuer überkauft	XLRE	Zyklisch
14.06.2024	4,3%	1,33	Teuer überkauft	XLP	Defensiv

Trotzdem sollten Long Anleger den Sektor XLP als interessante und günstige alternative Absicherung betrachten.

Außerdem ist es interessant darüber nachzudenken, was in diesem Sektor tatsächlich steckt – es sind all diese langweiligen, reifen Unternehmen (Walmart, CocaCola....)

Fazit: Diese Unternehmen werden nirgendwo hingehen (und das ist sowohl ein Kommentar zu ihrem unspektakulären Gewinnwachstum als auch zu ihrer Widerstandsfähigkeit).

#### 2.3.4. Anlagestil SP 500 - Ist es an der Zeit den Anlagestil umzustellen?

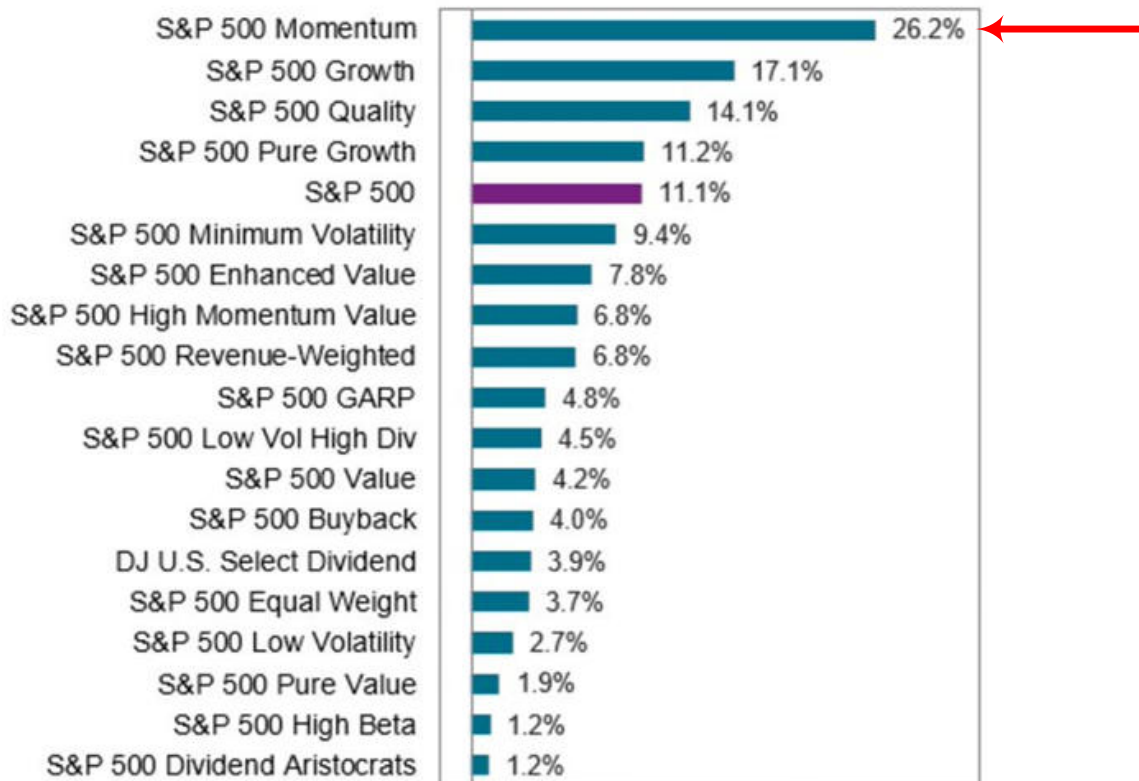
Anlagestil Momentum ist ein zweischneidiges Schwert. Während der Anlagestil Momentum in einem steigenden Markt einen Vorteil bietet, hat es in einem fallenden Markt einen offensichtlichen Nachteil.

Ich beobachte die Sektor-Rotationen, die ausreichende Warnsignale für entsprechende Änderungen liefern sollten.

Als langfristiger Anleger ist mir bewusst, dass die derzeitige Dynamik irgendwann zu Ende sein wird. Wenn das der Fall ist, ist es an der Zeit das Portfolio von „Offensive“ auf „Defensive“ umstellen.

Entscheidend ist, dass Momentum als Anlagestrategie in einem stark tendierenden Bullenmarkt außergewöhnlich gut funktioniert.

## Anlagestile SP 500: Jahresperformance 2024 (31.05.2024)



Die Erkenntnis, dass nichts für immer währt, ist für langfristige Anlagen entscheidend.

Fazit: Strategien ändern sich jedoch während eines Korrektur- oder Bärenmarktzyklus.

### 3. Zusammenfassung

Welche Erwartungen habe ich?

#### 3.1. Zuerst ein paar Anmerkungen zu Makro-Daten:

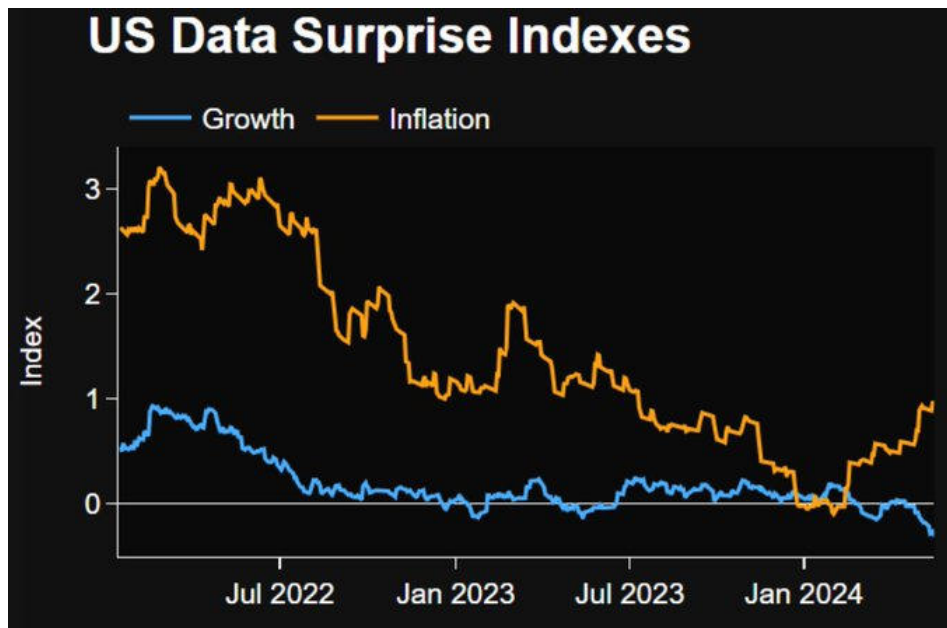
- Stagflation (sinkendes Wirtschaftswachstum und erhöhte Inflation)?

In den letzten Wochen schwankte Mr. Market zwischen einer „sanften Landung“, einer Späteuphorie, die als „Last Hurrah“ bekannt ist, und einem möglichen „Stagflation“-Szenario.

Man muss sich also der in den sozialen Medien kursierenden Narrative bewusst sein und sein Portfolio positionieren/umschichten, indem man auf der Grundlage der eingehenden Daten fundierte Entscheidungen trifft.

Ich will nur darlegen, dass Stagflation (sinkendes Wirtschaftswachstum und erhöhte Inflation) meiner Meinung nach wahrscheinlicher ist, als die Führer in Washington uns glauben machen wollen.

Ich weiß, dass ich diesbezüglich im Widerspruch zum Markt stehe.



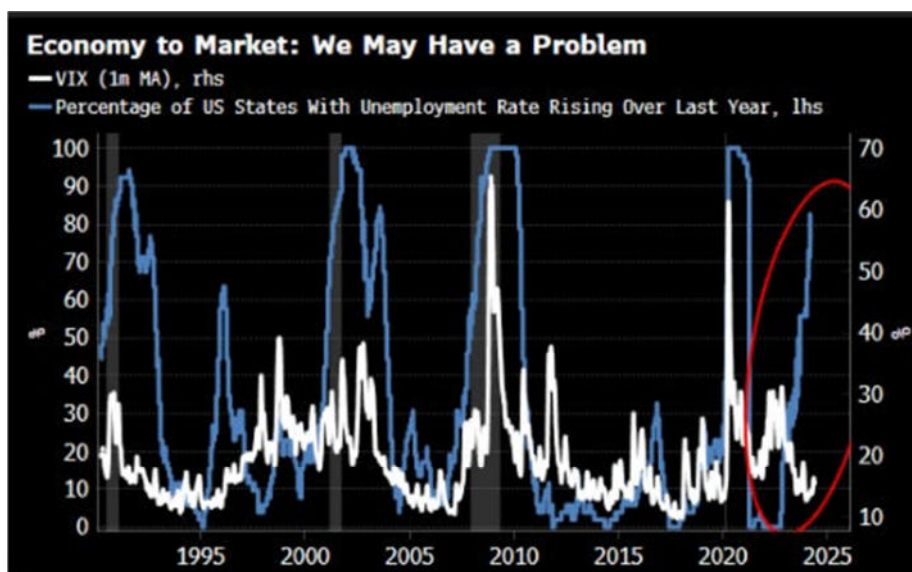
Die Konjunkturüberraschungen in den USA haben sich ins Negative gewandelt, wobei die Inflationsüberraschungen immer noch höher ausfallen (der jüngste Inflations-Bericht war nur unwesentlich besser als erwartet und bestätigte die kurzfristige Haltung der Märkte).

Stagflation ist hier relativ, da die US-Wirtschaft die Eurozone, Großbritannien und Japan deutlich übertroffen hat.

Allerdings wird die US Notenbank (Powell) jede (unerwartete) Schwäche nutzen, um die kurzfristigen Zinsen zu senken.

- Steigende Volatilität?

Ich zeige dieses Diagramm nicht, weil ich glaube, dass die beiden Linien einen Kausalzusammenhang haben, auch wenn eine Korrelation besteht.



Sicherlich wird ein sich verschlechternder Arbeitsmarkt zu Unsicherheit führen, aber es ist die Reaktion der US Notenbank, die sich hinsichtlich Zeitpunkt und Ausmaß auf die Liquidität und damit auf den VIX auswirkt.

Ich behaupte nicht, dass der VIX dieses Jahr steigen wird. Ich will jedoch nur zeigen, dass in 80 % der Staaten ein Anstieg der Arbeitslosigkeit zu verzeichnen ist.

### 3.2. Nun zu den Erwartungen meiner Depotanlagen

3.2.1. Zinssenkungen für 2024 stehen wahrscheinlich nur bevor, wenn der Arbeitsmarkt schwächer wird.

Bezüglich der Anlage in T-Bills (UST3M 90 Tage und UST6M 180 Tage) würde sich eine Rezession in USA, die vielleicht in 2025/Anfang 2026 auftreten könnte, ein enormer Hebel auf die Zinsanlagen ergeben.

Ich rechne, dass im Fall einer Rezession die kurzfristigen Zinsen von 5% auf 2% - 2,5% sinken werden. In diesem Fall werden Aktien ebenfalls (stark) nachgeben und die Kursgewinne aus den Zinsanlagen könnten dann in den Aktienmarkt investiert werden.

### 3.2.2. Short Position Tesla.

Tesla hat sich seit seinem ATH (410 USD) bereits im Kurs mehr als halbiert.



Tesla hat mit einer sinkenden Nachfrage nach Elektroautos und verschärftem Wettbewerb zu kämpfen.

Mit Teslas Fokus auf Robotaxis und künstliche Intelligenz lenkt Elon Musk nur von seinem auseinanderfallenden Kerngeschäft (sinkende Liefermengen, Eintrübung der Branchenaussichten) ab.

Je mehr Zeit vergeht und je mehr das Kerngeschäft unter Druck gerät, desto mehr denke ich, dass die Öffnung für Robotaxis und KI mit der Zeit nachlassen wird.

Die Tesla-Aktie erholte sich kurz, nachdem Elon Musk in seiner Gewinnmitteilung für das erste Quartal 2024 seine Pläne für Robotaxis und künstliche Intelligenz bekräftigt hatte.

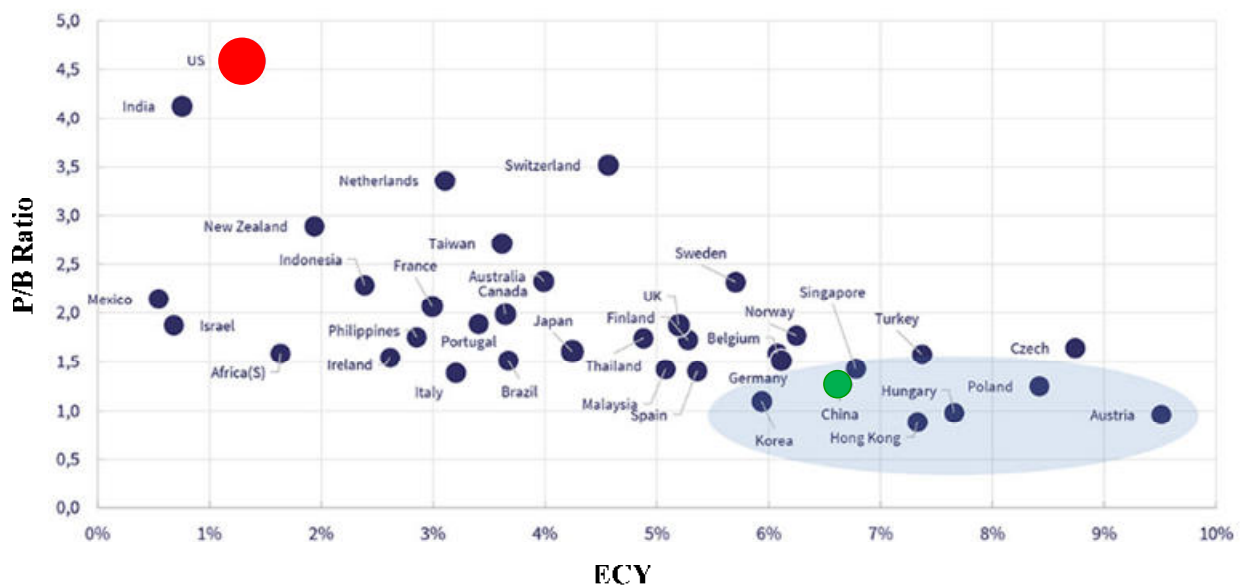
Tesla hat sich seit seinem ATH (410 USD) im Kurs mehr als halbiert.



**Fazit: Ist ein Kurs von 50 USD bei einer Marktkapitalisierung von 150 Milliarden eine angemessene Bewertung?**

### 3.2.3. China – neuer Bullenmarkt!?

Chinesische Aktien (Grün) bleiben im Vergleich zu globalen Indizes und insbesondere im Vergleich zu US-Aktien (rot) günstig.



X-Achse: ECY; Shiller Excess CAPE Yield (ECY) wird wie folgt berechnet:  $ECY = (1 / CAPE) - \text{Realrendite 10-jähriger US-Anleihen}$ .

Y-Achse: P/B Ratio; Kurs Buchwert Ratio

Schauen wir auf den Chart für den Hongkong Index. Von 30600 Punkten auf 15309 Punkte, ein Rückgang von -50% in ca. 3 Jahren.



Ein Anstieg auf 23000 – 24000 am Jahresende 2024 würde viele Anleger überraschen.

Niemand hält diese Ziele (Anm. auf Indexebene) auch nur annähernd für möglich.

Die führenden Aktien (Large Cap) könnten in diesem Szenario ein Vielfaches gewinnen.

Und das Positive ist, wenn man die 13F-Berichte, die quartalsweise bei der US-Wertpapier- und Börsenkommission (SEC) eingereicht werden ausgewertet, dann sieht man die Transaktionen der Investmentgrößen (Banken, Versicherer, Hedgefonds, Treuhandgesellschaften, Pensionskassen, Hedgefonds).

Erstaunlich ist, dass diese Investmentgrößen auch große Anlagen in chinesischen Aktien wie JD, BABA und BIDU halten.

Das bedeutet, der Wind hat sich in China gedreht.

Ich denke, dass die Anleger in Zukunft einen Teil ihres Pessimismus ablegen und beginnen werden, einen Wert im Land China zu erkennen.

Fazit: Der einzige Markt, der reif für eine Outperformance zu sein scheint, ist China. Die Divergenz zwischen chinesischen Aktien und denen aller anderen großen Volkswirtschaften war extrem.

### 3.2.4. Langfristige Käufe (ETF auf Indizes)

Die folgende Tabelle verwende ich, um den richtigen Zeitpunkt für langfristige Käufe von Index ETF zu bestimmen.

Z_Score Indizes (Y/Y)									
Datum	ZS_SP100	ZS_SP500	ZS_IND	ZS_NDX	ZS_DJT	ZS_NYA	ZS_SP400	ZS_SP600	SP500
19.04.2024	1,08	1,11	0,98	0,76	-0,26	1,21	1,02	0,45	4967
26.04.2024	1,44	1,45	1,06	1,21	-0,18	1,47	1,31	0,85	5100
03.05.2024	1,51	1,48	1,21	1,30	0,03	1,44	1,44	1,07	5128
10.05.2024	1,69	1,69	1,53	1,45	0,34	1,74	1,73	1,35	5223
17.05.2024	1,85	1,84	1,68	1,67	0,17	1,87	1,77	1,50	5303
24.05.2024	1,82	1,76	1,21	1,77	-0,53	1,53	1,48	1,19	5305
31.05.2024	1,67	1,61	1,00	1,51	-0,33	1,44	1,45	1,26	5278
07.06.2024	1,87	1,72	1,01	1,76	-0,74	1,29	1,07	0,76	5347
14.06.2024	2,06	1,86	0,88	2,09	-1,11	1,08	0,90	0,40	5432

Ich maximiere meine ETF Käufe für Indizes immer, wenn der Markt in die dunkelgrüne Zone eintritt, aber diese Gelegenheiten ergeben sich nur ein paar Mal innerhalb von mehreren Jahren.

Die rote Zone ist „höheres Risiko“ und kann oft zu sofortigen Verlusten führen, daher kaufe ich nie ETF auf Indizes, wenn die Indizes in der roten Zone liegen.

Fazit: Momentan erfüllt nur der Transport Index (DJT) die Bedingung für „Kauf“.

#### 4. Meine persönliche Meinung

Denken Sie daran: Alles ist gut, bis die Märkte etwas anderes sagen – der Preis gibt die Richtung vor.

Einige Märkte haben meine volle Aufmerksamkeit, ich denke dass das Fundament brüchig wird.

##### 4.1. Es wurden kritische Signale ausgelöst

Was passiert, wenn hohe Erwartungen und hohe Preise auf die Realität treffen.

Salesforce (Kürzel CRM) sendet eine Schockwelle durch den Tech-Sektor.



## Ebenso MongoDB (Datenbank).

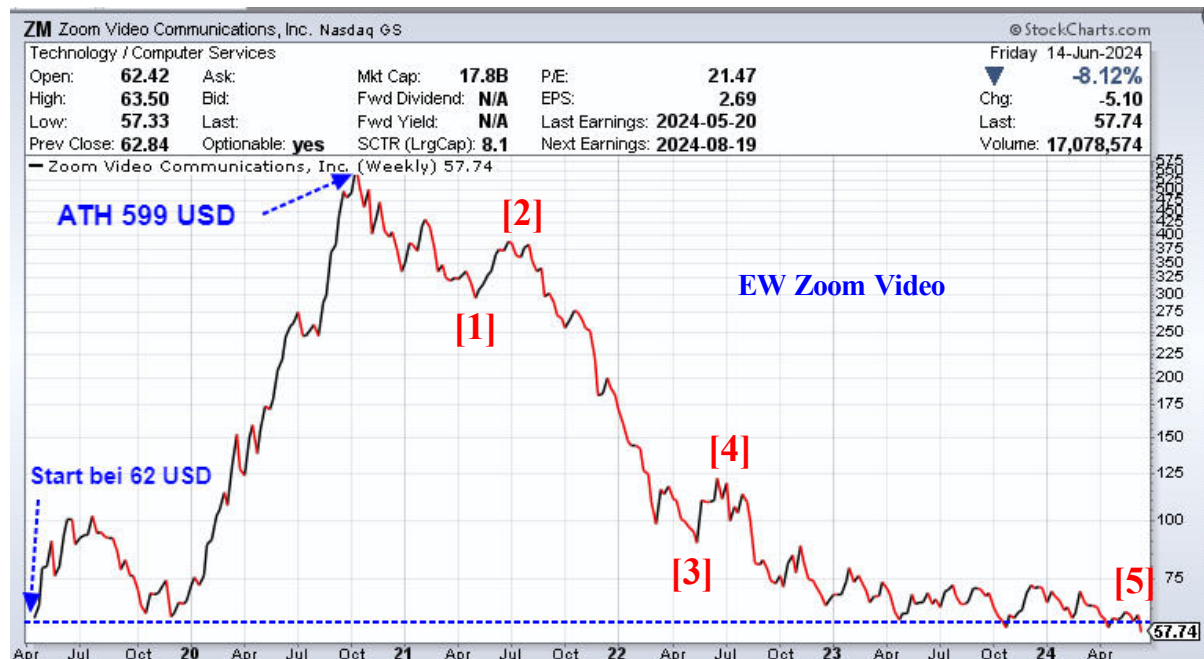


Das Unternehmen MongoDB scheint ein ernsthaftes Problem zu haben.

Das heftige Abrutschen der Wachstumsraten lässt die hohe Bewertung nicht länger zu.

Auch nach dem -26%-Kursrutsch erscheint die Bewertung der MongoDB-Aktie extrem ambitioniert.

Ein weiteres negatives Beispiel einer Spekulationsblase ist Zoom Video Communication (ZM).



Fundamentaldaten sind wichtig, aber ohne technische Analyse sind sie unvollständig!

**Zu wissen, wann man kaufen sollte, ist entscheidend, auch wenn eine Aktie vielversprechend aussieht.**

**Lassen Sie nicht zu, dass Überzeugungen Ihr Urteil trüben; achten Sie auf technische Signale, um potenzielle Kursverluste zu vermeiden.**

**Was man unbedingt vermeiden sollte -- das Risiko bei der Auswahl von Einzelaktien ist sehr hoch!**

**Fazit: Wird die Liste der wichtigen Aktien mit negativem Momentum länger?**

#### **4.2. Reale Engpässe - Der Aufstieg der Sachwerte**

**Die geopolitischen Konflikte (Krieg Ukraine...) bedeutet nicht nur Rüstung, sondern ganz allgemein einen gewaltigen Rohstoffverbrauch.**

**Das alles will natürlich finanziert werden, von Staaten, deren Haushalte schon jetzt aufs Äußerste angespannt sind.**

**In Zeiten der elektronischen Druckerpresse ist die Kriegsfinanzierung zwar scheinbar kein Problem mehr, aber man sollte sich nicht täuschen lassen.**

**Der Engpassfaktor sind die realen Werte.**

**Perspektivisch bedeutet dies, dass die Inflation nicht besiegt werden wird, falls der Krieg weiter eskaliert.**

**Dies scheinen die Märkte bereits zu wittern.**

**Fazit: Die Kursaufschwünge bei Gold, Silber und Kupfer können als Beleg für die Relevanz dieses Themas gelten.**

#### **4.3. ETF oder Einzelaktien?**

**Obwohl es keine direkte Antwort auf diese Frage gibt, sollten Anleger überlegen, ob die Auswahl einzelner Aktien das zusätzliche Risiko im Vergleich zum Kauf eines gut diversifizierten ETFs wert ist.**

**Nachfolgend ein paar Informationen dazu: Wie wahrscheinlich ist es, dass der Anleger aus Tausenden von Unternehmen die Gewinner auswählen, richtig entscheiden, wann Sie kaufen und verkaufen, und wie wahrscheinlich ist es, dass Sie einen einfachen S&P500-ETF übertreffen?**

**Doch ganz gleich, wie viele Anlagebücher Sie lesen, wie viel Sie recherchieren oder wie viel Kontrolle Sie über Ihre Emotionen haben:**

**Den Markt zu übertreffen, ist eine ernsthafte Herausforderung, und nur wenige schaffen dies dauerhaft!!!**

**Ich sehe übrigens überhaupt keinen Widerspruch zwischen ETFs und Einzelaktien.**

**Der MSCI World oder der S&P 500 sind für mich sichere Anlagen.**

**Hier ist mein Geld in Sicherheit. Es ist der Grundstock meines Vermögens.**

**Einzelaktien kaufe ich wegen der Chance, in überschaubarer Zeit sehr hohe Renditen zu erzielen.**

**Ist da überhaupt ein echter Konflikt?**

**Wenn man Sicherheit sucht und nicht zu viel Zeit investieren möchte, sind ETFs spitze.**

**Möchte man mehr Renditechance und hat Motivation sich mit einzelnen Unternehmen zu beschäftigen, mischt man Einzelaktien hinzu.**

**Was ist also der beste Weg? Dies ist natürlich eine sehr persönliche Entscheidung und hängt stark von Ihrer Anlagestrategie und Ihren Anlagezielen ab.**

**Fazit: Eine individuelle Sache, ETF und/oder Einzelaktien**

**4.4. Alles zusammenfügen**

**4.4.1. Zeitraum Intermediate Term (< 3 Monate)**

**Insgesamt haben die Märkte ihre Dynamik beibehalten.**

**So wie die Dinge stehen, gibt es viele Punkte für die Bullen (Gewinnwachstum, Preisdynamik, neue KI-Paradigmen) und ebenso viele Punkte für die Bären (technische Warnsignale, Bewertungsextreme, (geo)politische Risiken).**

**Diese Punkte sind zu beachten, was bedeutet, dass die Antwort darauf vielleicht schwankende Märkte und steigende Volatilität sind.**

**Fazit: Bis Herbst kommen kaum positive Impulse, Warnzeichen werden mehr; erst US Wahl könnte neuen Schwung bringen.**

**4.4.2. Zeitraum Long Term (> 1 Jahr)**

**Erleben wir eine Kapitalflucht aus Finanzanlagen in Sachanlagen?**

**Das Umfeld an den Finanzmärkten war in den vergangenen Jahrzehnten von niedriger Inflation und stetig sinkenden Zinsen geprägt.**

**Damit einher ging eine spektakuläre Hausse an den Börsen, die hauptsächlich von Wachstumsaktien aus dem Technologiesektor angeführt wurde.**

**Angesichts dieser langen Zyklen besteht die Gefahr, dass man glaubt, es gehe immer so weiter.**

**Als langfristiger Anleger sollte man sich auf die nächste Phase an den Märkten vorbereiten.**

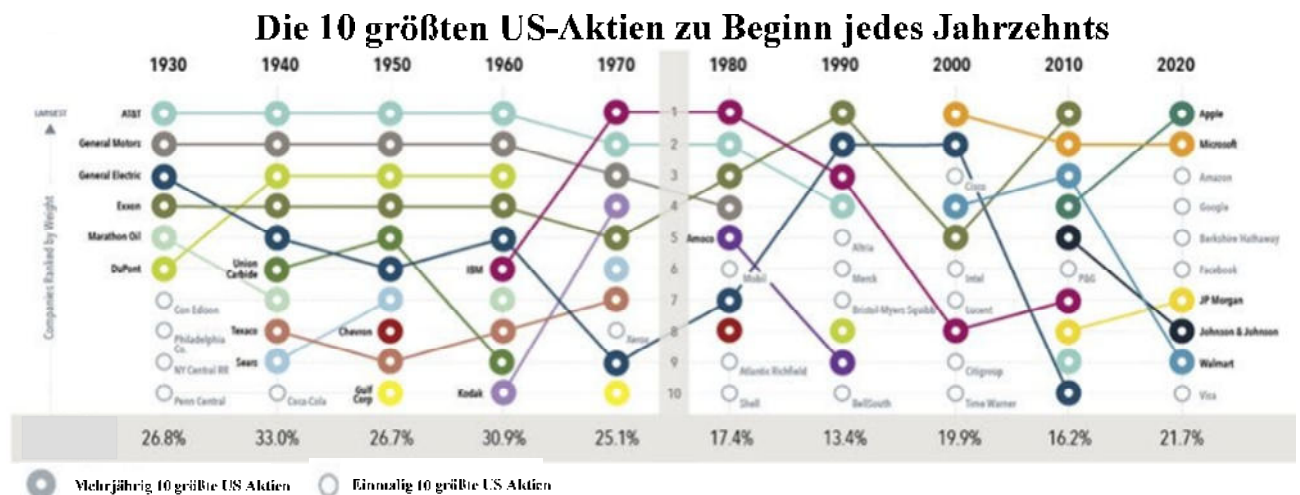
Ich glaube, dass sich das makroökonomische Umfeld in den kommenden Jahren grundlegend verändern wird, mit der Konsequenz dass andere Sektoren und Unternehmen als große Gewinner hervorgehen werden.

Dies wird wahrscheinlich von einer Reihe von Kräften vorangetrieben, wie Technologie und Disruption, Fusionen und Übernahmen, und auch zyklische Rezessionen wirken sich negativ aus.

Dies hat Auswirkungen auf die zehn größten Aktien im Laufe der Zeit, wie

- Große Veränderungen im Laufe der Jahre
- Viele kamen und gingen
- Nur wenige blieben an der Spitze

Da fragt man sich, wie die Gruppe im Jahr 2030 aussehen wird?



Ich bin davon überzeugt, dass Tech-Riesen wie Apple, Microsoft, Amazon oder Nvidia den Markt nicht in den nächsten zehn Jahren übertreffen werden.

Stattdessen erwarte ich andere Sektoren/Unternehmen (Anm. Rohstoffe; Unternehmen wie Rio Tinto oder BHP) als Gewinner.

**Fazit: Fundamentaler Umbruch mit Inflation, geopolitischen Krisen und verheerender Knappheit bei Rohstoffen verbunden mit historischen Kapitalveränderungen.**

#### 4.4.3. Anlagestrategie im Wandel der Zeit

Anleger sehen sich einer Vielzahl von Herausforderungen gegenüber, darunter der Inflation, höheren Zinsen, geopolitischen Unsicherheiten und volatilen Märkten.

Nach jahrzehntelangem Zins- und Inflationsrückgang vollzieht sich an den Kapitalmärkten ein Strukturwandel.

Eine Kombination aus steigender Geldmenge und einer der aggressivsten Staatsausgaben, die wir seit einer Rezession erlebt haben, könnte möglicherweise einen explosiven Mix für den bereits fest verankerten Inflationsdruck schaffen.

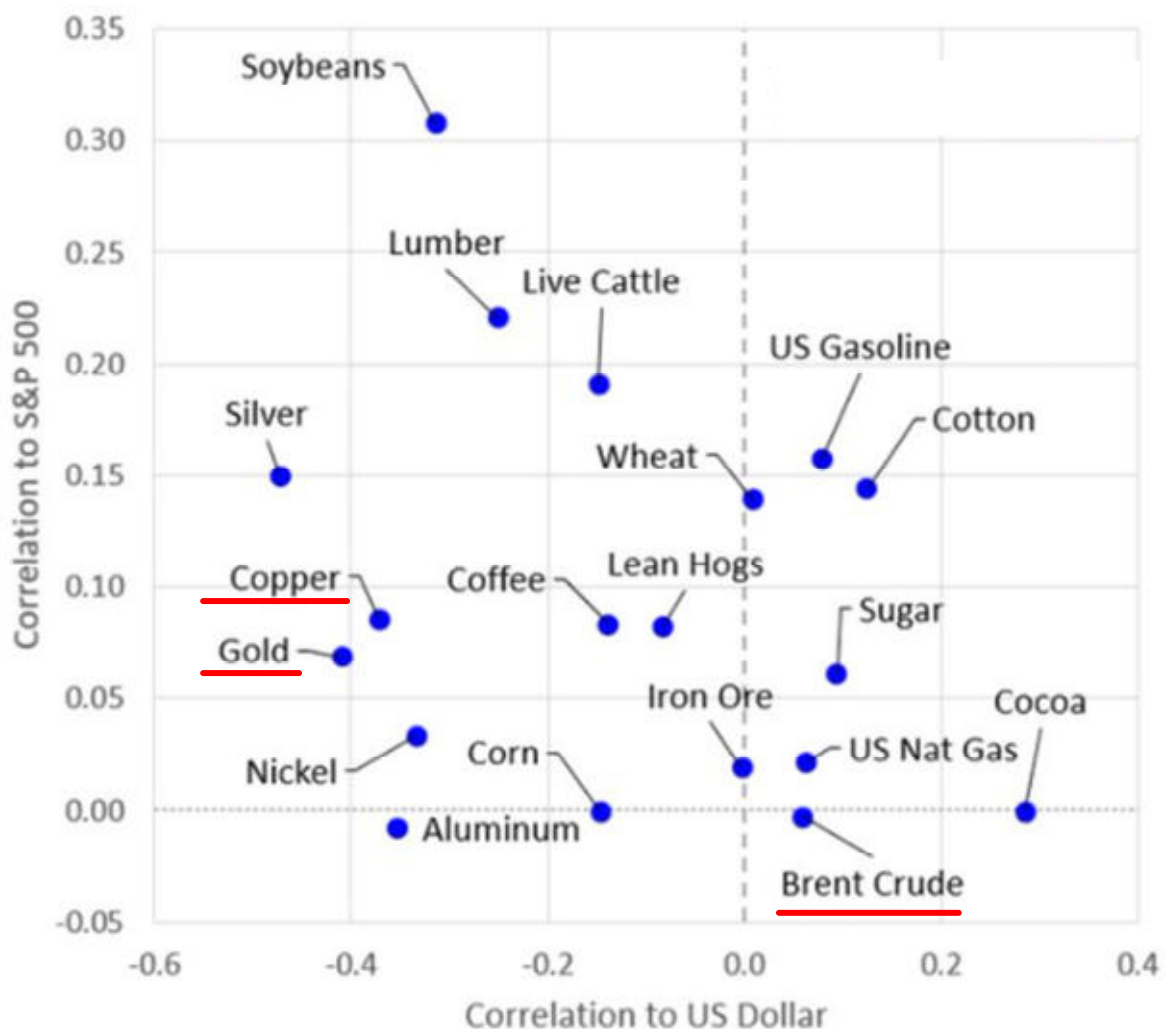
Eine anhaltend höhere Inflation scheint unvermeidlich, und es ist schwer vorstellbar, dass Anleger als Reaktion darauf nicht auf Sachwerte als wichtige Alternative zurückgreifen.

Sollten langfristig orientierte Anleger wegen des hartnäckigen Inflationsdrucks, bei der Portfolioallokation wieder stärker auf Sachwerte setzen?

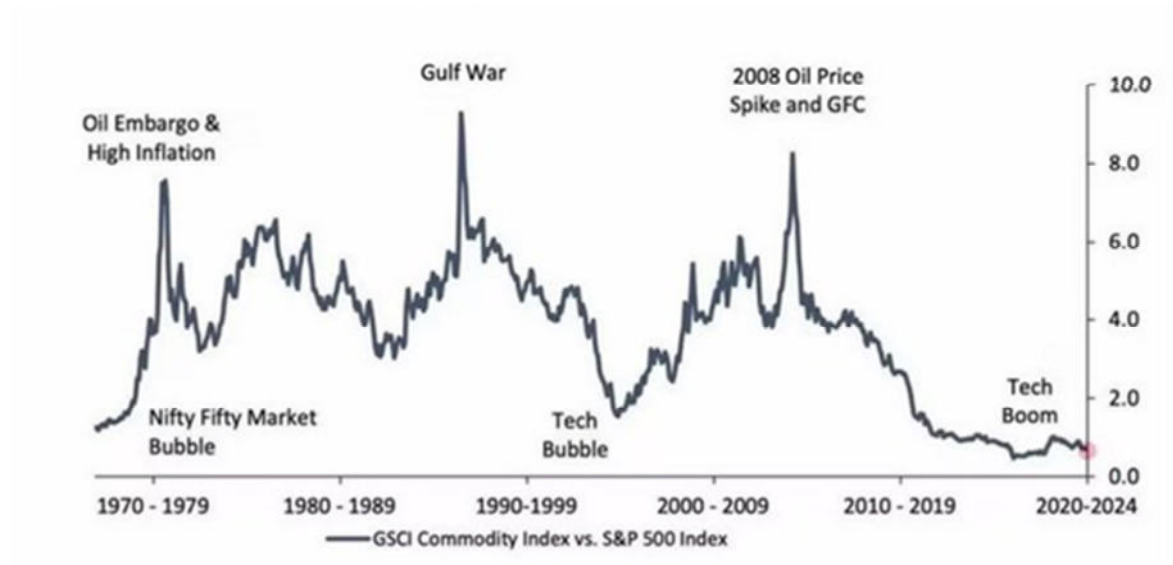
Rohstoffe (Rohstoff ETF/Rohstoffaktien) anstelle von Zinsen als Portfoliobeimischung?

Wie korrelieren Rohstoffe mit S&P 500 und US-Dollar?

**Wie korrelieren Rohstoffe zum S&P 500 und zum US-Dollar?**



Und Rohstoffe verharren im Vergleich zum S&P 500 in der Nähe ihres Allzeittiefs.



**Fazit: Sollte man das Portfolio auf ein neues Regime mit Inflation, geopolitischen Krisen und verheerender Knappheit bei Rohstoffen vorbereiten?**

#### 4.5. Großer „Bärenmarkt“ bei der Diversifizierung

Sie haben als Anleger alles richtig gemacht – sie haben ihre Wetten weit über Anleihen und Aktien gestreut, falls die Dinge schiefgehen sollten.

Nachdem sie nun den Vorschlag beherzigt haben langfristig zu diversifizieren, beobachten diese Anleger voller Neid, wie die Rallye der US-Aktien wieder einmal alles in den Schatten stellt.

Die Zahlen sprechen eine klare Sprache.

Das Anlegerverhalten ändert sich angesichts der Vorherrschaft der US-Aktien.



**Alle verstecken sich in den USA.**

**Anleger, die der uralten Weisheit der Finanzbranche folgten und ihre Investitionen auf verschiedene Märkte und Regionen verteilten, haben im Vergleich zu denen, die einfach den S&P 500 kauften und nichts taten, eine gewaltige Pechsträhne.**

**Wird sich dieses Ungleichgewicht in den kommenden Jahren auflösen.**

**Wenn ja, dann beginnt die große globale Kapitalmigration von Wachstumsaktien zu Substanzwerten, Sachwerten und Schwellenmärkten.**

#### **4.6. Zusammenfassung**

**Was passiert nach dem Höhepunkt der Marktkonzentration? (Gewichtung Top10 im S&P 500 ca. 30%)**

**Die Antwort: Ein verlorenes Jahrzehnt mit sehr langer Seitwärtsbewegung?**

**Vielleicht wie in den Siebzigerjahren, nach dem Platzen der Nifty Fifty-Blase. Oder wie im ersten Jahrzehnt dieses Jahrtausends, nach dem Dotcom-Kater.**

**Wenn man 140 Jahre Börsengeschichte studiert, erkennt man dass der Markt auf lange Sicht der bestinformierte Analyst ist.**

**Anleger sollten sehr genau zu verfolgen, was der Markt Ihnen sagt, denn der Markt erzählt immer eine Geschichte oder folgt einem Narrativ (Anm. Bilder und Interpretationen, die anhand der Fakten entstehen).**

**Fazit: Hören sie dem Markt zu und machen das Beste daraus.**

